

**Wechselrhythmen bei postoperativem Verbandwechsel (VW) und Wunddrainage**

Stand: 01.09.2016

Abteilung Gesundheit  
 Dezernat für Krankenhaushygiene und Allgemeine Hygiene  
 Arbeitsgruppe Krankenhaushygiene

Seite 1 von 1

Ansprechpartner - Telefonnummer - E-Mail Adresse  
 Dr. R. Poldrack - 0 38 34 / 89 02 01 - Rosmarie.Poldrack@lagus.mv-regierung.de

<b>Invasive Tätigkeiten</b>	<b>Wechselrhythmen und Standzeiten nach KRINKO (2007)</b>	<b>Wechselrhythmen und Standzeitennach KRINKO u.a., Allgemeine Hinweise</b>
<p><b>Postoperativer Verbandwechsel (VW)</b></p>	<p>Nach ärztlicher Anordnung!</p> <p>Bei Auftreten klinischer Zeichen einer Infektion, bei Durchfeuchtung, Verschmutzung oder bei Lageverschiebung des Verbands sowie jeder anderen Komplikation muss dieser sofort gewechselt werden (IB)</p> <p>Postoperativer steriler Verband verbleibt bei komplikationsfreiem Verlauf für 24 – 48 h (IB)</p> <p>Primär abheilende Wunden benötigen nach 48 h ggf. keinen weiteren Verband mehr; dies ist eine ärztliche Entscheidung (II)</p>	<p>Wundauflagen und Drainage-Systeme sind Medizinprodukte, die nach Herstellerangaben anzuwenden sind (IV)</p>
<p><b>Umgang mit Wunddrainagen</b></p>	<p>Nur bei klarer Indikation kurzzeitig einsetzen und so früh wie möglich dauerhaft entfernen (I B)</p> <p>Kein routinemäßiger Wechsel der Auffangbehälter (I B)</p>	

**Literatur:**

Empfehlungen der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention beim Robert Koch-Institut (RKI): „ Prävention postoperativer Infektionen im Operationsgebiet“ (2007)  
 Kategorien in der Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (2010)